



Ministerium für
Inneres und Kommunales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Werde Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr Kerken



Du bist auf der Suche nach einer neuen Aufgabe? Etwas, das nicht nur dir selbst hilft, sondern auch deinen Mitmenschen? Über 140 Bürger in Kerken und mehr als 130.000 Menschen in Nordrhein-Westfalen engagieren sich ehrenamtlich für die Freiwillige Feuerwehr. Ihr Einsatz ist wichtig – für dich, für alle.

Feuerwehr ist mehr als Feuer löschen. Feuerwehr ist Gemeinschaft, Hilfsbereitschaft, soziale Verantwortung. Auf unserer Seite bekommst du Informationen rund um die Freiwillige Feuerwehr in Kerken. Wo du Fähigkeiten erlernst und Freunde gewinnst, die dich ein Leben lang begleiten. Bei uns ist jeder willkommen!

Haben wir Dein Interesse geweckt? Melde Dich unter:

mitmachen@feuerwehr-kerken.de

Oder wende dich für unverbindliche Auskünfte zum Thema direkt an unseren Leiter der Feuerwehr. Gerne nimmt er sich die Zeit dafür dir alle deine Fragen zu beantworten:

Oliver Käfer, Leiter d. Feuerwehr, **Tel.: 02833-922177** (Mo - Fr 09:00 - 16:00 Uhr)





Für mich. Für alle. Die Freiwillige Feuerwehr hat jede Menge Aufgaben. Viele davon haben mit Feuer nichts zu tun. Wir helfen und sichern bei Unfällen und Naturkatastrophen und sind im Notfall für die Bürgerinnen und Bürger Nordrhein-Westfalens zur Stelle. Retten, Bergen, Löschen, Schützen – gemeinsam helfen wir!

Teamgeist, Offenheit, Kameradschaft und Leistungsbereitschaft – das macht die Freiwillige Feuerwehr aus. Vieles, was wir tun, ist relativ ungefährlich. Doch es kann auch brenzlich werden. Wenn wir in den Einsatz fahren, sind gesundheitliche Eignung und körperliche Fitness nötig. Willkommen sind bei uns aber alle – auch wenn sie nicht so fit sind. Wir haben Aufgaben für jede und jeden.

Die Freiwillige Feuerwehr löscht nicht nur Brände. Zu unseren Aufgaben gehört unter anderem der Einsatz nach Stürmen oder Unfällen, das Beseitigen von Öl- oder Gaslecks oder die Hilfe bei Kellerüberflutungen. Und wenn mal eine Katze auf dem Baum festsetzt, sind wir natürlich auch zur Stelle. Immer da, wo Hilfe gebraucht wird.

Geschlecht oder Herkunft spielt für eine Mitgliedschaft bei der Freiwilligen Feuerwehr keine Rolle. Auch nicht, ob du bereits weißt, wo deine Stärken liegen, oder es mit uns herausfinden möchtest. Bei uns finden alle eine Aufgabe, um sich selbst voranzubringen und damit einen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten.

Willst du dich gemeinsam mit uns für die Sicherheit und Gemeinschaft in deiner Stadt einsetzen? Bei uns warten spannende Aufgaben, die für Ausgleich zum Alltagsstress sorgen, dir neue Fähigkeiten vermitteln und an denen du wachsen wirst.

Dann nehme jetzt direkt Kontakt auf über unser Kontaktformular

Das Kontaktformular findest du im Internet:

-> www.feuerwehr-kerken.de/home/mitmachen





Jeder hat seine Stärken – hast du deine schon gefunden? Kannst du unter Druck einen kühlen Kopf bewahren? Weißt du, was in Notsituationen zu tun ist? All das lernst du bei uns. Zeige dir selbst und deinen Mitmenschen, was in dir steckt.

Nicht umsonst ist die Freiwillige Feuerwehr bei den Bürgerinnen und Bürgern beliebt. Wir sind zur Stelle, wenn Hilfe gebraucht wird, und stärken durch unsere Arbeit die Sicherheit und Gemeinschaft vor Ort.

Wir trainieren zusammen, wir fahren zusammen in den Einsatz. Und wir verbringen auch gern Freizeit miteinander. Bei der Freiwilligen Feuerwehr wird Gemeinschaft großgeschrieben. Gesiezt wird hier niemand. Hier triffst du neue Freundinnen und Freunde – vielleicht fürs Leben.

Du wolltest schon immer am Steuer eines Löschfahrzeugs sitzen? Wissen, wie man Wiederbelebnungsmaßnahmen durchführt, erste Hilfe leistet oder eine Gefahrenstelle absichert? Bei der Freiwilligen Feuerwehr lernst du viel: Technik, Prozesse, Psychologie, Ausrüstung und Notfallmedizin – damit du auch in brenzligen Situationen einen kühlen Kopf bewahrst. Und im Alltag deine Begabungen optimal nutzen kannst.

Die Freiwillige Feuerwehr macht dich fit – körperlich und geistig. Nutze deine Stärken, um dir selbst und deinen Mitmenschen zu helfen. Sportlichkeit ist aber keine zwingende Voraussetzung – bei uns kannst du dich an vielen Stellen einbringen. Zum Beispiel in der Organisation auf der Wache. Oder du kennst dich in den sozialen Netzwerken aus und möchtest uns in der Öffentlichkeitskommunikation unterstützen?

Für viele unserer Mitglieder ist ihr Einsatz bei der Freiwilligen Feuerwehr der perfekte Ausgleich zum Berufsalltag. Wir halten zusammen und sind füreinander da – auch wenn gerade kein Einsatz ist.





Nicht nur einzelne Personen können einen wertvollen Beitrag für Sicherheit und Gemeinschaft in ihrer Region leisten. Auch die Wirtschaft kann die langfristige Sicherung der Freiwilligen Feuerwehren aktiv fördern.

Etwa Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, die von den besonderen Kompetenzen unserer Mitglieder in der Belegschaft profitieren. Oder Unternehmen, die durch Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr (z.B. durch Spenden) ihren Teil zum großen Ganzen beitragen. Für sich. Für alle.

Fragen und Antworten

- Wie funktioniert die Ausbildung?

Generell unterscheidet man zwischen Grundausbildung, technischer Ausbildung und Führungsausbildung. Die Grundausbildung oder Truppfrau- bzw. Truppmannausbildung wird auf kommunaler Ebene in einer Ausbildungsgemeinschaft der Gemeinden Issum, Rheurdt und Kerken, sowie der Stadt Geldern durchgeführt und beinhaltet die Grundausbildung in der Freiwilligen Feuerwehr. Die technische Ausbildung beinhaltet u.a. die Grundlagenlehrgänge Atemschutzgeräteträger und Sprechfunker und wird auf Kreisebene durchgeführt. Die Führungsausbildung beinhaltet Einsatztaktische Maßnahmen, Baukunde, Führungslehre, Führungssysteme uvm. Sie befähigt zum Führen und zum Leiten von Einsätzen. Wichtig ist: wir legen viel Wert auf eine qualitativ hochwertige Ausbildung und lehren unter dem Motto „Für mich. Für alle.“

- Gibt es eine Altersgrenze?

Für den aktiven Einsatzdienst bei der Freiwilligen Feuerwehr sind Personen zwischen 18 und 60 Jahren geeignet. Mit jährlicher ärztlicher Überprüfung auch bis 63 Jahre. Mit dem Ausscheiden der Angehörigen aus dem Einsatzdienst treten diese in die Ehrenabteilungen über. Eine gesetzliche Altersobergrenze für Angehörige außerhalb der Einsatzabteilung gibt es nicht.

- Welche Vorkenntnisse muss man mitbringen (technisch, handwerklich, medizinisch)?

Zunächst mal Begeisterung für das Ehrenamt und dafür, Menschen zu helfen. Für den Einsatzdienst ist eine gewisse technische Affinität von Vorteil, alles weitere wie z. B. Erste Hilfe wird in der Grundausbildung trainiert. Deutsche Sprachkenntnisse sind für alle Interessenten wichtig, ansonsten kommen Vorkenntnisse ganz auf die Tätigkeiten an, die man ausüben will. Wer in der Einsatzplanung helfen will, sollte ein gutes Organisationstalent haben, wer Kommunikation macht sollte die Deutsche Rechtschreibung beherrschen. Wichtigste Information:

für jedes Vorwissen bemühen wir uns eine passende Tätigkeit zu finden. Und was noch vorhanden ist, trainieren wir gemeinsam. „Für mich. Für alle.“ eben.

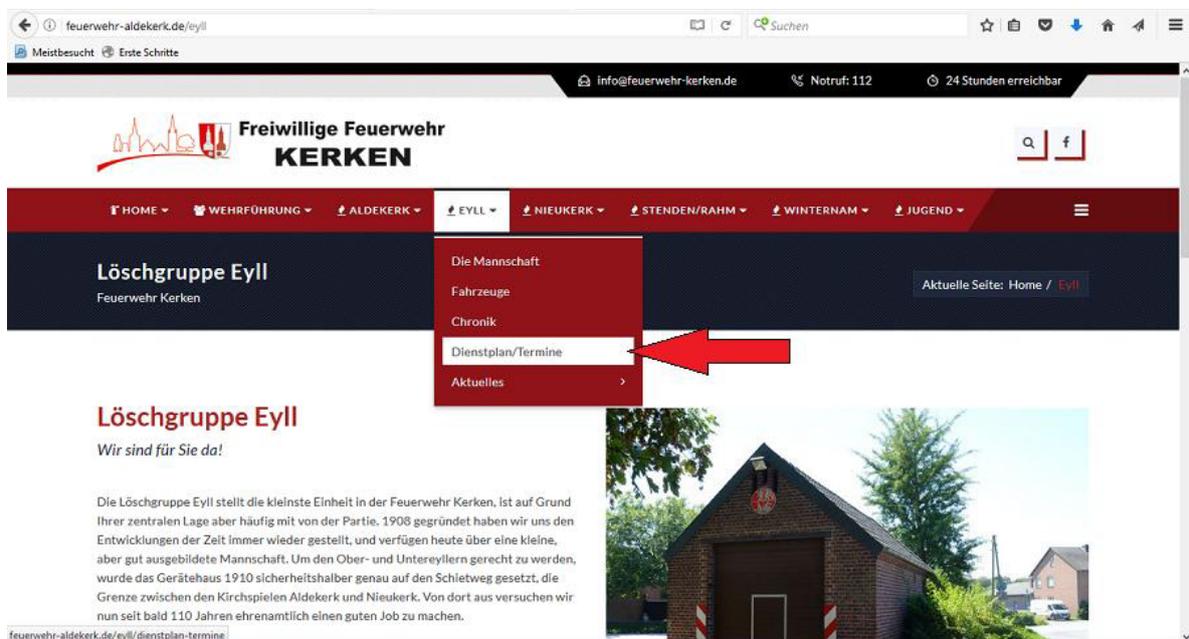


MITGLIED BEI UNS

- Wie kann man als Interessentin bzw. Interessent die Feuerwehr Kerken kennenlernen?

Wir bieten die Möglichkeit, bei Übungsabenden unserer Einheiten reinzuschnuppern und die Tätigkeiten sowie die Feuerwehrmitglieder kennenzulernen. Eine Tätigkeit im echten Einsatz ist aber verständlicherweise auf Probe nicht möglich. Hierfür bedarf es einer gewissen Grundausbildung. Beim Schnuppertermin lernt man aber auf jeden Fall schon einmal die Wache, das Team und die Atmosphäre kennen. Und darauf kommt es ja am meisten an.

Dienstpläne unseren Einheiten aus Aldekerk, Eyll, Nieukerk, Stenden/ Rahm, Winternam und der Jugendfeuerwehr findest du auf unserer Internetseite. Schau einfach unter der Rubrik der jeweiligen Einheit, dort findest du die Kategorie „Dienstplan“.



Ansprechpartner:

Klaus van Loon, Leiter der Feuerwehr
feuerwehr@kerken.de

oder:

mitmachen@feuerwehr-kerken.de

www.feuerwehr-kerken.de

